



**KERN & Sohn GmbH**

Ziegelei 1  
D-72336 Balingen  
E-Mail: [info@kern-sohn.com](mailto:info@kern-sohn.com)

Tel: +49-[0]7433- 9933-0  
Fax: +49-[0]7433-9933-149  
Internet: [www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)

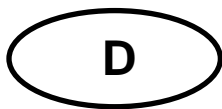
# Betriebsanleitung Personenwaage ohne / mit Stativ

## KERN MPB

Version 1.6  
2018-07  
D



MPB-BAPS-d-1816



# KERN MPB

Version 1.6 2018-07

## Betriebsanleitung

### Personenwaage, Personenwaage mit Stativ

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Grundlegende Hinweise (Allgemeines)</b> .....	<b>5</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
2.2	Sachwidrige Verwendung .....	5
2.3	Gewährleistung.....	5
2.4	Prüfmittelüberwachung .....	6
<b>3</b>	<b>Grundlegende Sicherheitshinweise</b> .....	<b>7</b>
3.1	Hinweise in der Betriebsanleitung beachten .....	7
3.2	Ausbildung des Personals .....	7
<b>4</b>	<b>Transport und Lagerung</b> .....	<b>7</b>
4.1	Kontrolle bei Übernahme .....	7
4.2	Verpackung .....	7
<b>5</b>	<b>Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme</b> .....	<b>8</b>
5.1	Aufstellort, Einsatzort.....	8
5.2	Auspacken.....	9
5.2.1	Zusammenbauen und Aufstellen der Waage.....	9
5.2.2	Lieferumfang.....	12
5.2.3	Montagehinweise für Modelle mit Wandhalterung .....	12
5.3	Netzanschluss .....	13
5.4	Batteriebetrieb ( Einlegen u. Entnahme ) .....	13
5.5	Erstinbetriebnahme.....	13
5.6	Justierung (nur durch Kern autorisierte Händler).....	13
5.6.1	Vorgehen bei der Justierung (nur durch Kern autorisierte Händler) .....	14
5.7	Menü-Übersicht .....	16
<b>6</b>	<b>Betrieb</b> .....	<b>18</b>
6.1	Bedienungselemente 4 Tasten Terminal.....	18
6.1.1	Display.....	18
6.1.2	Tastaturübersicht.....	19
<b>7</b>	<b>Benutzung der Waage</b> .....	<b>20</b>
7.1	Wägen .....	20
7.2	Tarieren .....	20
7.3	Hold-Funktion (Stillstandsfunktion).....	21
7.4	Bestimmung des Body Mass Index.....	21
7.4.1	Klassifikation der BMI-Werte .....	22

<b>8</b>	<b>Fehlermeldung .....</b>	<b>23</b>
<b>9</b>	<b>Wartung, Instandhaltung, Entsorgung.....</b>	<b>23</b>
9.1	Reinigen .....	23
9.2	Wartung, Instandhaltung.....	23
9.3	Entsorgung .....	23
<b>10</b>	<b>Kleine Pannenhilfe.....</b>	<b>24</b>
<b>11</b>	<b>Konformitätserklärung .....</b>	<b>25</b>

## 1 Technische Daten

KERN	MPB300K100 / P
Ablesbarkeit (d)	100 g
Wägebereich (Max)	300 kg
Justiergewichte, (Klasse M2)	1. Justierpunkt: 150 kg
	2. Justierpunkt: 300 kg
Einschwingzeit (typisch)	2 – 3 sec.
Anwärmzeit	10 min
Stromversorgung	Netzadapter 9V / 100 mA
	Batteriebetrieb 6 x 1,5V, Größe AA Betriebsdauer 170h
Auto Off	nach 3 min ohne Lastwechsel ( einstellbar )
Betriebstemperatur	+ 5°C ... + 35°C
Lagerungstemperatur	- 20°C ... + 60°C
Luftfeuchtigkeit	max. 80 % (nicht kondensierend)
Plattform (B x T x H) mm	315x300x60
Terminal (B x T x H) mm	210 x 110 x 48
Waage betriebsbereit (B x T X H ) mm	Ohne Stativ : 315x300x60 mit Stativ : 315x440x1010
Gewicht kg (netto)	Ohne Stativ : 4,0 mit Stativ : 5,8

## 2 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Waage dient zum Bestimmen des Gewichts von Personen, für den privaten Bereich. Ein Einsatz dieser Waage im medizinischen Bereich ist nicht zulässig. Für den Wägevorgang hat sich die Person auf die Wägeplatte zu stellen. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

Bei Waagen mit Höhenmesser ist darauf zu achten, dass die obere Klappe nach Gebrauch sofort wieder nach unten geklappt wird, um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden.

Die Waage ist vor jedem Einsatz durch die mit der sachgerechten Handhabung vertraute Person auf den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.

### 2.2 Sachwidrige Verwendung

Waage nicht für dynamische Verwiegungen verwenden. Werden kleine Mengen vom Wägegut entnommen oder zugeführt, so können durch die in der Waage vorhandene „Stabilitätskompensation“ falsche Wägeergebnisse angezeigt werden! ( Beispiel : Langsames herausfließen von Flüssigkeiten aus einem auf der Waage befindlichen Behälter. )

Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.

Stöße und Überlastungen der Waage über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Die Waage kann hierdurch beschädigt werden.

Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt.

Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen.

Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von KERN schriftlich freizugeben.

### 2.3 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- mechanische Beschädigung, und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten
- natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes
- Fallenlassen der Waage

## 2.4 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie die hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN-Homepage ([www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)) verfügbar. Im akkreditierten DKD-Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Waagen kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

Bei Personenwaagen mit Körper-Größenmesser ist eine messtechnische Überprüfung der Genauigkeit des Messstabes zu empfehlen, aber nicht zwingend notwendig, da die Ermittlung der menschlichen Körpergröße immer mit einer sehr großen Ungenauigkeit behaftet ist.

### **3 Grundlegende Sicherheitshinweise**

#### **3.1 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten**

Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN-Waagen verfügen.

#### **3.2 Ausbildung des Personals**

Das Gerät darf nur von geschulten Mitarbeitern bedient und gepflegt werden.

### **4 Transport und Lagerung**

#### **4.1 Kontrolle bei Übernahme**

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

#### **4.2 Verpackung**

Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf.

Für Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.

Trennen Sie vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile.

Bringen sie evtl. vorgesehene Transportsicherungen an. Sichern Sie alle Teile z.B. Wägeplattform, Netzteil, Stativ, Bediengerät usw. gegen Verrutschen und Beschädigung.

## 5 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

### 5.1 Aufstellort, Einsatzort

Die Waagen sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wäageergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Standort für Ihre Waage wählen.

**Beachten Sie deshalb am Aufstellort folgendes:**

- Waage auf eine stabile, gerade Fläche stellen;
- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden;
- Waage vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen;
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aus. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.
- statische Aufladung der Waage und der zu wiegenden Person vermeiden.
- Kontakt mit Wasser vermeiden

Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern, bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wäageergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt werden.

## 5.2 Auspacken

Die Einzelteile der Waage bzw. die komplette Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen und am vorgesehenen Standort aufstellen. Bei der Verwendung des Netz- teils ist darauf zu achten, dass durch die Zuleitung keine Stolpergefahr ausgeht.

### 5.2.1 Zusammenbauen und Aufstellen der Waage

#### Personenwaage MPB mit Wandhalterung :

Lieferumfang:



#### Personenwaage MPB mit Stativ :



### **Hinweis zur Anbringung eines optionalen Körper-Größenmessers an das Modelle MPB mit Stativ**

Bei diesem Modell kann ein separat erhältlicher Körper-Größenmesser angeschraubt werden. Dazu ist die Betriebsanleitung des Körper-Größenmessers zu beachten.

### **Hinweis zum Anbringen eines externen Stativs an die Modelle MPB ohne Stativ.**



- Wandhalterung mit Schrauben oben am Aluprofil befestigen
- Rundplatte mit Schrauben am Aluprofil befestigen
- Am Anzeigegerät die beiden seitlichen Gummipropfen entfernen
- Anzeigegerät mit den beiden Drehknöpfen an der Halterung befestigen.
- Anzeigegerät mit den Drehknöpfen positionieren
- Kabel mit Kabelclipsen befestigen

### **Allgemeiner Hinweis zum Aufstellen der vorher genannten Waagen**

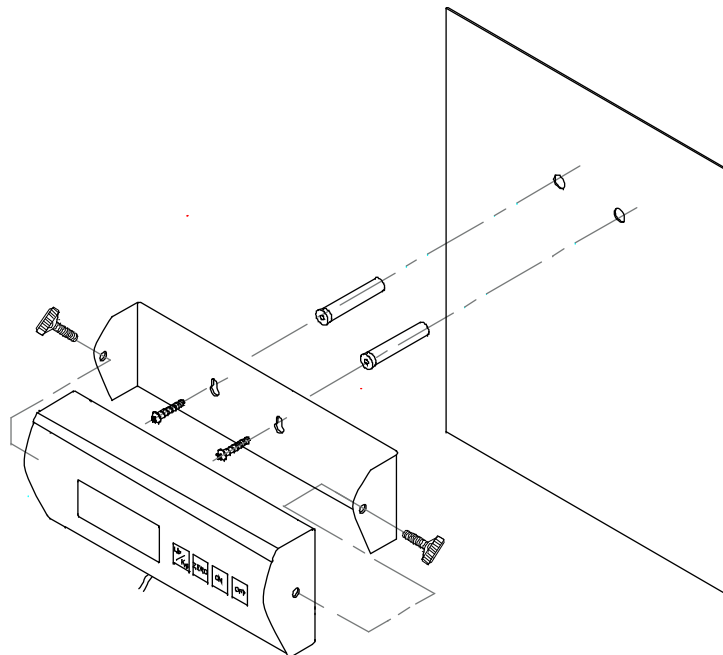
Personenwaage am vorgesehenen Standort exakt waagrecht aufstellen.

## 5.2.2 Lieferumfang

### **Serienmäßiges Zubehör:**

- Netzgerät
- Betriebsanleitung

## 5.2.3 Montagehinweise für Modelle mit Wandhalterung



### 5.3 Netzanschluss

Die Stromversorgung erfolgt über das externe Netzgerät. Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen. Es dürfen nur KERN-Originalnetzgeräte verwendet werden.

### 5.4 Batteriebetrieb ( Einlegen u. Entnahme )

Bei Modellen, bei denen die Anzeigegeäterückseite nicht direkt zugänglich ist, sind für das Öffnen des Batteriefaches die beiden schwarzen Drehknöpfe an den beiden Seiten des Anzeigegeätes zu entfernen und das Anzeigegeät aus der Halterung zu entnehmen. Batteriedeckel unter dem Anzeigegeät abnehmen. 6 x 1,5V AA-Batterien in die Halterung einlegen. Batteriedeckel wieder einsetzen und das Anzeigegeät mit den schwarzen Drehknöpfen wieder in die Halterung einschrauben. Zur Batterieschonung schaltet die Waage 3 Minuten nach abgeschlossener Wägung automatisch ab. Weitere Abschaltzeiten können im Menü (Funktion „A.OFF“) eingestellt werden, siehe Kap. 5.7

Sind die Batterien erschöpft, erscheint im Display „LO“. **[ON/OFF]** -Taste drücken und sofort Batterien wechseln.

Wird die Waage längere Zeit nicht benützt, Batterien herausnehmen und getrennt aufbewahren. Auslaufen von Batterieflüssigkeit könnte die Waage beschädigen.

### 5.5 Erstinbetriebnahme

Um bei elektronischen Waagen genaue Wägeergebnisse zu erhalten, müssen die Waagen ihre Betriebstemperatur (siehe Anwärmzeit Kap. 1) erreicht haben. Die Waage muss für diese Anwärmzeit an die Stromversorgung (Netzanschluss, Akku oder Batterie) angeschlossen und eingeschaltet sein.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung.




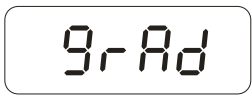
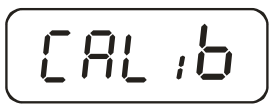

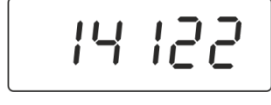



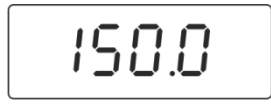
### 5.6 Justierung (nur durch Kern autorisierte Händler)



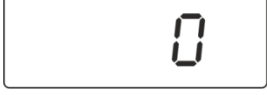



Da der Wert der Erdbeschleunigung nicht an jedem Ort der Erde gleich ist, muss jede Waage – gemäss dem zugrundeliegenden physikalischen Wägeprinzip – am Aufstellort auf die dort herrschende Erdbeschleunigung abgestimmt werden ( nur wenn die Waage nicht bereits im Werk auf den Aufstellort justiert wurde). Dieser Justiervorgang, muss bei der ersten Inbetriebnahme, nach jedem Standortwechsel sowie bei Schwankungen der Umgebungstemperatur durchgeführt werden. Um genaue Messwerte zu erhalten, empfiehlt es sich zudem, die Waage auch im Wägebetrieb periodisch zu justieren.

Mit einem Justiergewicht ( siehe Techn. Daten ) ist die Waagengenauigkeit jederzeit überprüfbar und einstellbar.

### 5.6.1 Vorgehen bei der Justierung (nur durch Kern autorisierte Händler)

Stabile Umgebungsbedingungen beachten. Eine Anwärmzeit (siehe Kap. 1) zur Stabilisierung ist erforderlich.

Bedienung	Anzeige
Waage mit der <b>[ON/OFF]</b> -Taste einschalten	
<b>[→0←]</b> -Taste ca. 3 sec gedrückt halten bis „SETUP“ gefolgt von „9rAd“ erscheint	  
<b>[TARE ]</b> -Taste so oft drücken bis „CAL ib“ erscheint	
<b>[HOLD]</b> -Taste drücken	
<b>[ TARE ]</b> -Taste drücken. ( Zero count mode )	
<b>[→0←]</b> -Taste wiederholt drücken bis „CAL 0“ erscheint.	
<b>[HOLD]</b> -Taste drücken	
<b>[TARE ]</b> -Taste drücken. Die erforderliche Größe des Justiergewichts für den ersten Justierpunkt (siehe Kap. 1, „Technische Daten“) eingeben: Dazu mit der <b>[HOLD]</b> -Taste die zu verändernde Stelle und mit der <b>[ TARE ]</b> -Taste den Zahlenwert auswählen.	
Mit <b>[→0←]</b> -Taste bestätigen	

[→0←]-Taste erneut drücken	
150 kg-Justiergewicht vorsichtig in die Mitte der Wägeplatte stellen, im Display erscheint ein Zahlenwert.	
[HOLD]-Taste drücken	
Weiteres 150 kg-Justiergewicht auflegen, im Display erscheint ein Zahlenwert.	
[HOLD]-Taste drücken Nach erfolgreicher Justierung kehrt die Waage automatisch in den Wägemodus zurück und zeigt den Gewichtswert des Justiergewichtes an.	
Justiergewicht abnehmen.	

## 5.7 Menü-Übersicht

**Navigation im Menü** (nur durch Kern autorisierte Händler):

- Bei eingeschalteter Waage die [**→0←**]-Taste ca. 3 sec gedrückt halten bis „SETUP“ gefolgt von „9rAd“ erscheint.
- [**TARE**]-Taste so oft betätigen, bis die gewünschte Funktion erscheint
- Ausgewählte Funktion mit der [**HOLD**]-Taste bestätigen. Der erste Parameter erscheint. Mit der [**HOLD**]-Taste gewünschten Parameter auswählen und mit der [**TARE**]-Taste bestätigen

Um das Menü zu verlassen und speichern, die [**TARE**]-Taste so oft drücken bis „End“ erscheint, dann mit der [**HOLD**]-Taste bestätigen. Die Waage kehrt automatisch in den Wägemodus zurück.

Die Auswahl erfolgt mit der [**HOLD**] → und [**TARE**]-Taste ↓

Funktion	Einstellungen	Beschreibung
<b>Grad</b>	3000 d – 6000 d – 10000 d – 500 d – 1000 d – 1500 d – 2500 d - 2000 d	Teilungsschritte, Wägebereich (Max) und Ablesbarkeit (d)
<b>Ut.-d</b>	Full – S-Ut	Auswahl Einbereich (Full)- / Mehrbereichswaage (S-Ut)
<b>Auto 0</b>	0.25 d – 0.5 d – 1 d – 3 d - OFF	Auto-Zero-Tracking
<b>Stab</b>	0.25 d – 0.5 d – 1 d – 3 d - off	Stabilisierungsbereich
<b>Orang</b>	2 Pct – 100 Pct.	Nullbereich: 2 % / 100 %
<b>Ould</b>	9 d – 2 Pct.	Überlastbereich: 9 d / 2 %
<b>CALib</b>	CAL-U – CAL-0 CAL-5	Justierung
<b>A.Off</b>	120s/180s/240s/ 300s/off	Automatische Abschaltfunktion

<b>burr</b>	on – off	Akustisches Signal: ON/OFF
<b>defle</b>	no - yes	Rücksetzung auf Werkseinstellung (Default Setup)
<b>End</b>		Menü verlassen

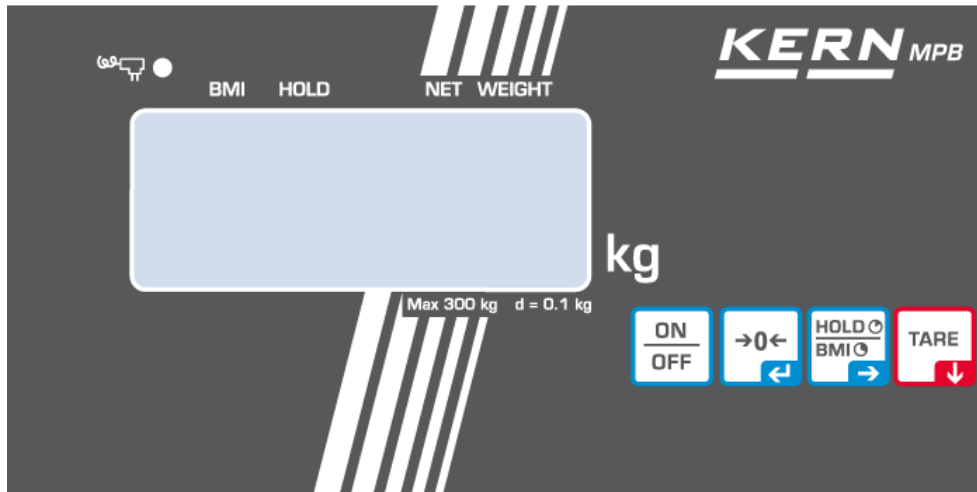
**Beschreibung** (nur durch Kern autorisierte Händler):

<b>grAd</b>	Teilungsschritte, Wägebereich (Max) und Ablesbarkeit (d)
<b>wt-d</b>	Auswahl Mehrbereichswaage/ Einbereichswaage
<b>FULL</b>	Einbereichswaage
<b>S-Wt</b>	Mehrbereichswaage
<b>Auto0</b>	Auto Zero Tracking: 0.25d/ 0.5d/ 1d/ 3d/ OFF
<b>StAb</b>	Stabilisierungsbereich: 0.25d/ 0.5d/ 1d/ 3d/ OFF
<b>DrAng</b>	Nullbereich: 2% / 100%
<b>OverLd</b>	Überlastbereich: 9d / 2%
<b>CALib</b>	Justierung
<b>AOFF</b>	Auto off: 120 sec/ 180 sec/ 240 sec/ 300 sec/ OFF
<b>burr</b>	Akustisches Signal: ON/OFF
<b>dEFLt</b>	Rücksetzung auf Werkseinstellung (Default Setup)
<b>End</b>	Menü verlassen

## 6 Betrieb

### 6.1 Bedienungselemente 4 Tasten Terminal



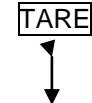
#### 6.1.1 Display



Anzeigenübersicht

Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	[→0←]	Waage Null-Anzeige: Sollte die Waage trotz entlasteter Waagschale nicht ganz genau Null anzeigen, drücken Sie die [→0←]-Taste. Nach kurzer Wartezeit ist Ihre Waage auf Null zurückgesetzt.
2	[o]	Stabilitätsanzeige: Erscheint im Display die Stabilitätsanzeige [o] ist die Waage in einem stabilen Zustand. Bei instabilem Zustand verschwindet die [o]-Anzeige.
3		Leuchtet bei Stromversorgung über Netzadapter
4	BMI ▲	Errechneter BMI Wert
5	HOLD ▲	Hold-/ Speicherfunktion aktiv
6	NET ▲	Nettogewicht wird angezeigt
7	WEIGHT ▲	Aktueller Gewichtswert wird angezeigt

## 6.1.2 Tastaturübersicht

Taste	Beschreibung
ON/OFF	Waage ein-/ausschalten
	<p>Waage wird auf 0.0 kg zurückgesetzt. Möglich bis max. 2 % oder 100% der Maximallast ( im Menü wählbar )</p> <p>Im BMI-Modus: Übernahme der Eingabe</p>
HOLD	Holdfunktion / Ermittlung eines stabilen Wägewertes
	<p>Aufruf der Funktion : Body Mass Index</p> <p>Im BMI-Modus: Verschieben der Eingabestelle</p>
	<p>Waage tarieren</p> <p>Im BMI-Modus: Verringerung des Eingabewertes</p>

## 7 Benutzung der Waage

### 7.1 Wägen

- ⇒ Waage mit der **[ON/OFF]**-Taste einschalten. Die Waage führt einen Segmenttest durch, nachfolgend wird die Programmversion angezeigt. Sobald die Gewichtsanzeige „**0.0 kg**“ anzeigt, ist Ihre Waage wägebereit.  
Hinweis: Mit der **[→0←]** -Taste kann die Waage bei Bedarf jederzeit auf Null gestellt werden.
- ⇒ Person mittig auf die Waage stellen bzw. Baby in die Waagschale legen. Warten bis die Stillstandsanzeige (●) erscheint, dann das Wägeresultat ablesen.

#### Hinweis:

Ist die Person schwerer als der Wägebereich, erscheint im Display „Err“ (=Überlast).

### 7.2 Trieren

Das Eigengewicht beliebiger Vorlasten lässt sich auf Knopfdruck wegtarieren, damit bei nachfolgenden Wägungen das tatsächliche Gewicht der Person angezeigt wird.

- ⇒ Bei z.B. mit einer auf die Wägeplatte aufgelegten Gummimatte zeigt die Waage nicht 0 an.
- ⇒ Drücken Sie die **[ TARE ]**-Taste um den Tariervorgang zu starten. Das Gewicht wird nun intern gespeichert und **0.0 kg** angezeigt.
- ⇒ Die Person mittig auf die Wägeplatte stellen.
- ⇒ Lesen Sie jetzt das Gewicht in der Anzeige ab.

#### Hinweis:

Die Waage kann immer nur einen Tarawert speichern.

Bei entlasteter Waage wird der gespeicherte Tarawert mit negativem Vorzeichen angezeigt.

Zum Löschen des gespeicherten Tarawertes entlasten Sie die Wägeplatte und drücken anschließend die **[ TARE ]**-Taste.

### 7.3 Hold-Funktion (Stillstandsfunktion)

Die Waage hat eine integrierte Stillstandsfunktion (Mittelwertbildung). Mit dieser ist es möglich, Personen exakt zu wiegen, obwohl diese nicht ruhig auf der Wägeplatte stehen.

Bemerkung: Bei zu lebhafter Bewegung kann keine Mittelwertermittlung erfolgen.

- ⇒ Waage mit der **[ON/OFF]**-Taste einschalten. Die Waage führt einen Selbsttest durch. Sobald die Gewichtsanzeige **0.0 kg** anzeigt, ist Ihre Waage wägebereit.
- ⇒ Die Person mittig auf die Wägeplatte stellen.
- ⇒ **[HOLD]**-Taste drücken. In der Anzeige, beginnt ein Dreieck zu blinken, während dieser Zeit nimmt die Waage mehrere Messwerte auf und zeigt anschließend den errechneten Mittelwert an.
- ⇒ Durch wiederholtes Drücken der **[HOLD]**-Taste wird die Waage in den normalen Wägemodus zurückversetzt.
- ⇒ Durch nochmaliges Drücken der **[HOLD]**-Taste kann diese Funktion beliebig oft wiederholt werden.

### 7.4 Bestimmung des Body Mass Index

Nachdem die Waage im Stillstand **0.0 kg** anzeigt, hat sich die Person mittig auf die Wägeplatte zu stellen. Warten bis sich der Wägewert beruhigt hat. Danach ist die **BMI**-Taste 3 Sekunden gedrückt zu halten. Nun ist die Körpergröße einzugeben. Dabei ist zu beachten, dass eine verlässliche Bestimmung des BMI nur bei einer Körpergröße zwischen 100cm und 250cm und einem Gewicht >10kg möglich ist.

In der Anzeige blinkt die linke Ziffer der zuletzt eingegebenen Körpergröße. z.B. „1“70.0. Mit der **Hold**-Taste kann die Stelle und mit der **Tare**-Taste der Wert verringert werden. Mit der **→0←**-Taste wird die Eingabe bestätigt und nachfolgend wird der BMI der Person angezeigt.

Wenn der BMI-Wert angezeigt wird, wird dies im Display mit dem Pfeil auf **BMI** dargestellt. Um in den normalen Wägemodus zurückzukehren, ist die **→0←**-Taste nochmals zu betätigen, und der Pfeil auf **BMI** verschwindet wieder.

### 7.4.1 Klassifikation der BMI-Werte

Gewichtsklassifikation bei Erwachsenen über 18 Jahren anhand des BMI nach WHO, 2000 EK IV und WHO 2004.

Kategorie	BMI ( kg/m <sup>2</sup> )	Risiko der Begleiterkrankungen des Übergewichts
Untergewicht	< 18,5	niedrig
Normalgewicht	18,5 – 24,9	durchschnittlich
Übergewicht	≥ 25,0	
Präadipositas	25,0 – 29,9	gering erhöht
Adipositas Grad I	30,0 – 34,9	erhöht
Adipositas Grad II	35,0 – 39,9	hoch
Adipositas Grad III	≥ 40	sehr hoch

## 8 Fehlermeldung

Beim Einschalten oder Betrieb der Waage können Meldungen im Display angezeigt werden.

Lo : Batterien sind erschöpft

ErrL : Die Waage erkennt Unterlast.

ooooo: Die Wägeplatte war während des Einschaltens belastet, Wägeplatte entlasten.

Err: Überlast, zu hohe Last auf der Wägeplatte

## 9 Wartung, Instandhaltung, Entsorgung

### 9.1 Reinigen

Vor der Reinigung ist das Gerät von der Netzspannung zu trennen.

Benutzen Sie bitte keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.Ä.), sondern nur ein mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch, bzw. Haushaltsreiniger. Es ist darauf zu achten, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt und reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

Lose Verunreinigungen können vorsichtig mit einem Pinsel oder Handstaubsauger entfernt werden.

Waagen dürfen für die Reinigung nicht gekippt oder umgedreht werden, da dadurch Beschädigungen auftreten können.

**Verunreinigungen sofort entfernen.**

### 9.2 Wartung, Instandhaltung

Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden.

Vor dem Öffnen vom Netz trennen.

### 9.3 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

## 10 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

Hilfe:

<b>Störung</b>	<b>Mögliche Ursache</b>
Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Waage ist nicht eingeschaltet.</li> <li>• Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzkabel nicht eingesteckt/defekt).</li> <li>• Die Netzspannung ist ausgefallen.</li> <li>• Die Batterien/ Akkus sind falsch eingelegt oder leer</li> <li>• Es sind keine Batterien / Akkus eingelegt.</li> </ul>
Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftzug/Luftbewegungen</li> <li>• Vibrationen des Tisches/Bodens</li> <li>• Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern oder ist nicht richtig aufgesetzt.</li> <li>• Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(anderen Aufstellort wählen/ falls möglich störendes Gerät ausschalten)</li> </ul>
Das Wägeergebnis ist offensichtlich falsch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Waagenanzeige steht nicht auf Null</li> <li>• Die Justierung stimmt nicht mehr.</li> <li>• Es herrschen starke Temperaturschwankungen.</li> <li>• Die Anwärmzeit wurde nicht eingehalten.</li> <li>• Elektromagnetische Felder / Statische Aufladung (anderen Aufstellort wählen / falls möglich, störendes Gerät ausschalten )</li> </ul>

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.

## 11 Konformitätserklärung

Die aktuelle EG/EU-Konformitätserklärung finden Sie online unter:

[www.kern-sohn.com/ce](http://www.kern-sohn.com/ce)